

Kinderschachcamp der Deutschen Schachjugend



Ausschreibung

Liebe Kinder, liebe Eltern,
aufgrund der großen Nachfrage nach einem bundesweiten Trainingsangebot für Kinder unter 9 Jahren veranstaltet die Deutsche Schachjugend in diesem Jahr erstmals in den Sommerferien ein Kinderschachcamp. Neben dem Training, wird es auch Wettkampfpartien und ein umfangreiches Freizeitprogramm geben. Die Mitreise der Eltern ist ausdrücklich erwünscht!

Kinderprogramm:

Die Kinder sollen ein verlängertes Wochenende mit viel Schach und Spaß am Schach erleben. Dabei werden sie von sehr erfahrenen Trainern der Deutschen Schachjugend betreut, die den Kindern zeigen werden, auf was es im Schachtraining ankommt, was man vom Schach wissen muss, wie man richtig Schach lernt, trainiert. Der Trainingsteil wird von A-Trainer Bernd Rosen geleitet.

Natürlich wird auch Schach gespielt auch in Form eines kleinen Turniers, dieses steht jedoch nicht im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Zusätzlich wird es natürlich ein Bewegungs- und Freizeitangebot für die Kinder geben, das gehört einfach dazu bei der ruhigen Konzentrationssportart Schach! Dieses wird in den bewährten Händen von Patrick Wiebe liegen.

Elternprogramm:

Wir gehen davon aus, dass die Kindern zumeist von den Eltern oder einem Elternteil begleitet werden.

Für die mitfahrenden Eltern haben wir eigene Programmpunkte eingebaut:

Ein kleines abendliches Schachturnier für Eltern zur Entspannung und zwei Workshopblöcke, in denen wir mit den Eltern über Fragen des Leistungsgedanken im Kinderbereich, über Trainingslehre, über die Unterstützung der Eltern für die schachspielenden Kindern etc ins Gespräch kommen wollen. Dieser Programmblock wird von Jörg Schulz betreut.

Veranstaltungsort:

Das Kinderschachcamp findet in der Jugendherberge Bad Homburg, Mühlweg 17, 61348 Bad Homburg, Telefon (0 61 72) 2 39 50 bad-homburg@djh-hessen.de statt.

Die Jugendherberge ist sehr modern ausgestattet, in der schon viele Schachveranstaltungen stattgefunden haben. Es ist aber eine Jugendherberge, die Unterbringung erfolgt in 4-Bettzimmern. Einzel- und Doppelzimmer sind nur sehr wenige vorhanden.

Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind alle beim DSB gemeldeten Kinder bis zum Stichtag 01.01.2001. Die Kinder sollten bereits über Turnier Erfahrung verfügen.

Wir haben das Kinderschachcamp auf **40 Kinder** begrenzt und gehen von ca. 40 Begleitpersonen aus.

Kosten:

Der Teilnehmerbetrag beträgt pro Person (Kind wie Begleitung) **120,- Euro** für Übernachtungen, Vollverpflegung, Trainingsangebote und Programm.

Er ist zeitgleich mit der Meldung zu überweisen bis zum **25.06.2010** auf das Konto der Deutschen Schachjugend unter Angabe des Namens **Stadtsparkasse Hanau, Konto Nr.: 57 000 382, BLZ.: 506 500 23**.

Aufsichtspflicht:

Wir machen darauf aufmerksam, dass die entsendenden Vereine beziehungsweise die Erziehungsberechtigten die Verantwortung für die Aufsicht über die Kinder während der Veranstaltung übernehmen.

Kinder ohne nachgewiesene Aufsicht vor Ort dürfen nicht teilnehmen.

Meldung:

Die Meldung erfolgt bis zum **25.06.2010** an die Geschäftsstelle der DSJ über das [Anmeldeformular](#).

Rückfragen:

Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend - Jörg Schulz

Hanns-Braun-Straße, Friesenhaus I, 14053 Berlin

Tel. (030) 300 078-13, Fax. (030) 300 078-30, E-Mail: info@deutsche-schachjugend.de

Wir freuen uns auf das Kinderschachcamp und sind schon ganz gespannt auf die vielen kleinen Schachfans! Sportkleidung nicht vergessen!

Mit 64 freundlichen Grüßen

(Patrick Wiebe)

Beauftragter für Kinderschach der DSJ

Allgemeine Jugendarbeit – Zuschussprogramm für Jugendarbeit**Zuschussprogramm für Projekte vorbildlicher Jugendarbeit im Schach**

Auch dieses Jahr können sich wieder Schulschachgruppen und Vereine mit ihren Projekten bei der DSJ in folgenden Kategorien bewerben:

1. Turnier
2. Freizeit
3. Soziales und Integration
4. Mädchen



Schickt euren Antrag, bis zum **30. April 2010**, mit folgenden Informationen an die Geschäftsstelle (Deutsche Schachjugend, Hanns-Braun-Straße, Friesenhaus 1, 14053 Berlin) und erhaltet einen Zuschuss in Höhe von bis zu **200 Euro**:

1. Beschreibung des Projekts
2. Kontakt zum Ausrichter
3. Verwendung des angestrebten Zuschusses
4. Wenn vorhanden ein kurzer Bericht über vergangene Veranstaltungen

Solltet ihr einen Zuschuss erhalten, verpflichtet ihr euch einen Bericht mit Fotos über die Veranstaltung der DSJ zukommen zu lassen.

Beispiele für bezuschusste Projekte aus 2009:

- SC Borussia Friedrichsfelde (Turnier) 13. Abrafaxe-Kinderschachturnier
- GS Grumbrechtstraße (Soziales und Integration) Integrative Grundschule
- SC Weiße Dame Ulm (Freizeit) Jugendfreizeit

Mehr Infos: deutsche-schachjugend.de/611.html

(Christian Dietrich)

Internationale Jugendarbeit – deutsch - russischer Jugendaustausch

Deutsch-Russischer Jugendaustausch

Im Februar ging der deutsch – russische Jugendaustausch mit einer Begegnung in Berlin – siehe Forum 4 2010 – in die zweite Runde. Jetzt liegt die Einladung für die 3. Runde vor, eine Einladung der russischen Sportjugend nach Tula (ca. 150 km von Moskau entfernt), der Stadt in der der große Literat Leo Tolstoi lebte.

Termin: 05. – 12.08. 2010.

Die offizielle Ausschreibung folgt demnächst. An dem Jugendaustausch können je 5 Jungen und 5 Mädchen im Alter von 16- 18 Jahren teilnehmen. Bewerbungen sind an die Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend zu richten.

Termine – Termine – Termine

Wichtige Termine der DSJ in 2010

Für alle Langfristplaner der Jugendarbeit, hier einige Termine aus dem vielfältigen Terminplan der Deutschen Schachjugend für 2010:

01. – 02.05.2010	Dortmund	Workshop für Schachschulen
22. – 30.05.2010	Oberhof	Deutsche Einzelmeisterschaften
11. – 12.06.2010	Magdeburg	Schulschachpatentseminar
18. – 20.06.2010	Forchheim	Mädchenschachpatent
25. – 27.06.2010	Rotenburg	DSJ Akademie
30.07 – 02.08.2010	Bad Homburg	Kindersommercamp U9
05. – 12.08.2010	Tula / Russland	Deutsch-russischer Jugendaustausch
24. – 26.09.2010	Weimar	Seminar für engagierte Jugendliche
05. – 06.11.2010	Hamburg	Schulschachkongress
26. – 28.11.2010	Xanten	Kinderschachpatent

Breitenschach – Erlebnistage in Berlin

Aus Berlin erreichte uns eine interessante Aktion, Jugendliche aus verschiedenen Vereinen aus einer Region über ein interessante Programm – hier die Erlebnistage – über die Vereinsgrenzen hinweg zusammen zu bringen und ihnen die Möglichkeit zu geben gemeinsam übers Schachbrett hinaus ihre Freizeit zu verbringen. Im Wissen, dass wir Schach plus X anbieten müssen, um eine Gemeinschaft aufzubauen, eine

Bindung herzustellen, ist dies ein Programm, das man nur empfehlen kann für andere Regionen in der Schachorganisation.

Erlebnistage der Schachjugend in Berlin 2010

Über die Himmelfahrtstage 2010 bietet der Berliner Schachverband an drei Tagen allen Jugendlichen die Möglichkeit ihre freie Zeit unter ihresgleichen zu verbringen. Es wird verschiedene Aktionen geben, die durchaus auch das Thema „Schach“ berühren werden. Hauptsächlich geht es aber darum die Beziehung zu anderen Jugendlichen im Berliner Schachverband zu vertiefen und drei Tage lang Spaß zu haben. Der Jugendausschuss des BSV hat diese Aktion ins Leben gerufen und unterstützt sie finanziell, so dass nur wenig Kosten auf die Teilnehmer zukommen werden. Hier ein Überblick mit den geplanten Veranstaltungen:

Donnerstag, 13.05.:

Wir treffen uns am Gruselkabinett am Anhalter-Bahnhof. Nach der Bunkerausstellung und der Medizinhistorischen Abteilung schauen wir uns im Gruselbereich an, wie gut die Nerven von Schachspielern wirklich sind. Danach geht es nach Kreuzberg um zunächst ein gestaffeltes Blitzturnier und im Anschluss das Chaosspiel zu spielen.

Freitag, 14.05.:

Mit der S-Bahn geht es nach Strausberg zum Kletterwald „Climb Up!“. Hier können die Teilnehmer zeigen, dass sie auch in großer Höhe einen klaren Kopf bewahren. Danach geht es in den Sport- und Erholungspark Strausberg um ein Tandemturnier auszuspielen. Gegen Abend kann es wahlweise mit diversen Gesellschafts- oder Kartenspielen weitergehen oder im Cubix am Alex ein aktueller Kinofilm angeschaut werden.

Samstag, 15.05.:

Mit dem Regionalexpress geht es nach Luckenwalde zum Flämingskate. Dort werden dann wahlweise mit Fahrrad oder Inlineskates Runden gedreht und es wird etwas für die Fitness der sonst schachspielenden Teilnehmer getan. Zwischendurch ist ein Picknick angedacht. Zum Erfrischen und Erholen erfolgt dann im Anschluss noch ein Besuch der Flämingtherme Luckenwalde.

Eine Teilnahme an allen drei Tagen ist nicht zwingend. Für Teilnehmer von außerhalb Berlins besteht eventuell die Möglichkeit in einer Jugendherberge oder bei Berliner Teilnehmern zu übernachten.

Infos und Anmeldung:

Olaf Sill, hunosi@web.de, 030/9721889 oder 0170/9529168

Spielbetrieb – Schach im Internet

**Die Deutsche Schachjugend lädt ein zur
8. Deutschen Internet-Jugendmeisterschaft (DIM 2010)
in Kooperation mit ChessBase auf dem Server www.schach.de**



Die Sieger in den Altersklassen führen den Titel
„Deutsche(r) Internet-Jugendmeister(in) 2010“ ihrer Altersklasse.

Altersklassen

- U14 für Jugendliche, die nach dem 1.1.1996 geboren sind
- U18 für Jugendliche, die nach dem 1.1.1992 geboren sind
- U25 für Junioren, die nach dem 1.1.1985 geboren sind



Modus: Gespielt wird in 4 Vorrunden mit 7 Runden Schweizer System, die Feinwertung erfolgt nach dem System Buchholz. Die 6 Erstplatzierten jeder Vorrunde qualifizieren sich für das Finale und spielen dort mit 9 Runden Schweizer System die Deutschen Internetjugendmeister aus. Bei Punktgleichheit wird ein Stichkampf ausgetragen.

Bedenkzeit: 6 Minuten für die Partie und zusätzlich 1 Sekunde je Zug

Termin: Vorrunden am Mittwoch, 2. Juni, Sonntag, 6. Juni, Mittwoch, 9. Juni, Sonntag, 13. Juni. Finale am Sonntag, 20. Juni 2010. Startzeit jeweils um 19 Uhr, bitte um 18.45 Uhr im Turnierraum der DSJ auf dem Server schach.de anwesend sein.

Startgeld: Es wird kein Startgeld erhoben.

Anmeldung: Bis 15 Minuten vor der jeweiligen Vorrunde ausschließlich auf der Internetseite www.deutsche-schachjugend.de/internetschach/dim/2010/.

Teilnahmeberechtigt: Alle Jugendlichen und Junioren, die nach dem 1.1.1985 geboren sind und die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen oder mindestens seit dem 3. Juni 2009 durchgehend mit Hauptwohnsitz in Deutschland gemeldet waren.

Preise: Die Firma ChessBase stellt einen Preisfonds von über 60.000 ChessBase-Dukaten, der virtuellen Zahlungseinheit auf dem Schachserver. 10 Dukaten haben den Wert von 1 Euro. Vorzeitige Turnierabbrüche lassen den Anspruch auf Gewinnauszahlung entfallen.

Ort: Überall – wo Internet ist. Genauer: Bei geöffneter Internetverbindung mit der passenden Software auf dem Server einloggen. Im Fenster rechts unten auf den „Raum“ der Deutschen Schachjugend gehen und beim Turnierleiter melden. Voraussetzung: Zugriff auf den Server schach.de durch geeignete Software. Eine kostenlose Testversion, die 30 Tage lang vollen Funktionsumfang bietet, gibt es auf www.schach.de zum Download.

Turnierleitung: Falco Nogatz für die DSJ, Kontakt: dim@deutsche-schachjugend.de. Zu den einzelnen Turnieren setzt die DSJ zusätzlich Turnierleiter und Schiedsrichter ein. Diese entscheiden und beantworten Fragen unmittelbar im Chat.

Bedenkzeitmessung: Maßgeblich ist die Zeitmessung von ChessBase. Zeitversatz durch schwankende Übertragungsgeschwindigkeiten (so genannte lags) wird dabei automatisch überprüft.

Fair play: Die Internet-Meisterschaften stehen unter dem Gebot des fair play. Weder dürft Ihr Euch Züge vorsagen lassen oder Schachprogramme mitanalysieren lassen noch andere für Euch die Züge machen lassen. Ihr führt selbst die Züge aus. Wenn Ihr wegen körperlicher Beeinträchtigungen



spezielle Möglichkeiten oder Unterstützung benötigt, spricht dies bitte mit uns ab. ChessBase kontrolliert automatisch die Partien auf Betrugsversuche durch den Einsatz einer Schachsoftware. Im Zweifelsfall kann ein Spieler eine Partie innerhalb von zwei Tagen als verdächtig melden und die Übereinstimmung mit den Vorschlägen der Software belegen. Der überführte Spieler wird dann von dem Turnier ausgeschlossen. Darüber hinaus behält sich die DSJ vor, weitere Sanktionen zu verhängen. § 3 der DSJ-Spielordnung („Ordnungsmaßnahmen“) gilt entsprechend.

Entsprechende Proteste bitte an dim@deutsche-schachjugend.de.

Kontakt:

Weitere Fragen bitte an unser Team unter dim@deutsche-schachjugend.de.
www.deutsche-schachjugend.de/internetschach/dim/2010/

Ausbildung – Seminar für engagierte Jugendliche

Deutsche Schachjugend versammelt sich zum Seminar „Sponsoring“ in „Dunkeldorf“

Wenn elf Leute mit geschlossenen Augen im Kreis sitzen sich gegenseitig mit Finger Vermutungen oder Eigenschaften zuweisen und anschließend in eine heftige Diskussion verfallen – oder 3 Stunden sich wahnwitzige Geschichten erzählen, dabei scheinbar wahllos die Plätze wechseln und - dabei mit grinsende Gesichtern einen riesen Spaß haben, dann sind das genau die Teilnehmer des Seminar für engagierte Jugendliche der Deutschen Schachjugend.

Im März besuchten elf in Vereinen oder Verbänden des Schachsports engagierte Jugendliche aus ganz Deutschland, von Murrhardt bis Wittenberge und von Trier bis Görlitz, das Seminar „Sponsoring“, welches von der Deutschen Schachjugend (DSJ) innerhalb der Seminarreihe für engagierte Jugendliche in Neuss-Uedesheim (NRW) veranstaltet wurde.

Durch die abgeschiedene, ruhige Lage der Jugendherberge am Rand von Neuss-Uedesheim, das nach der einheimischen Titulierung zufolge dieses Stadtgebietes als „Dunkeldorf“ bezeichnet wird, eignete sich diese gut ausgestattete Jugendherberge für das Seminar ausgezeichnet. Am Freitagabend, nach der teilweise 10-stündigen Anreise einiger Teilnehmer, begrüßten uns die Seminarleiterinnen der Deutschen Schachjugend Lisa Molitor, Referentin für Finanzen bei der DSJ, und Caissa Klug, Referentin für allgemeine Jugendarbeit. Nach einer sehr herzlichen Begrüßung, stand das Kennlernen der anderen Teilnehmer auf dem Programm. Das bekannte Spiel „Ich packe meinen Koffer“ wurde, nach einer Vorstellungsrunde von jedem Teilnehmer, kurzerhand zu einem Kennlernspiel umfunktioniert. Dabei musste jeder Teilnehmer seinen Namen, ein persönlichkeitsbeschreibendes Adjektiv, sein Lieblingsessen und die Lieblingsband nennen. Reihum mussten die Teilnehmer die „Koffer“ der anderen Kandidaten aufzählen. Bei einem späten Abendessen erfuhren wir von einem lokalen Wirt, dass nach seiner Aussage in „Dunkeldorf“ wenig zum Ausgehen geboten sei. Den Abend haben wir bei einer Runde „Die Werwölfe von Düsterwald“ ausklingen lassen. Am Samstagmorgen ging es nach dem Frühstück mit viel Elan und Motivation aller Teilnehmer an die eigentliche Schulung.

Der Trainer und Moderator des Seminars Dirk Schröter von dem Unternehmen DS Sportmarketing stieg mit einer sehr praxisrelevanten, lehrreichen Präsentation in den

Ausbildungstag ein. Der Vortrag war durch sehr viele Beispiele aus der Praxis und durch viele Tipps aus den persönlichen Erfahrungen des Trainers sehr gut strukturiert und das Thema mit seinen Potentialen und seiner Wichtigkeit über den gesamten Prozess des Sponsorings, von der Akquisition über die Leistungen eines Gesponserten und die Möglichkeiten der Corporate Social Responsibility, bis hin zur Pflege des Sponsors, insbesondere für kleinere Vereine für jeden Teilnehmer sehr ansprechend. Einige Teilnehmer konnten durch ihre eigenen Erfahrungen mit ähnlichen Problemstellungen im Verein oder ihren ehrenamtlichen Tätigkeiten auf Verbandsebene dem Vortrag eine sehr schachbezogene Note geben. Nach dem Mittagessen ging es um die praktische Anwendung des Erlernten. In Gruppenarbeit wurden einzelne Themenfelder des Vortrags vertieft und anhand realer Aufgaben wichtige Inhalte erarbeitet. Durch die anschließenden Präsentationen konnten die Ergebnisse vermittelt und diskutiert werden, was einen sehr einprägsamen Effekt auf alle Teilnehmer hatte. Nach diesem arbeitsreichen Tag hatte man sich das Abendessen wahrlich verdient.

Der Abend wurde zur sportlichen Betätigung beim Basketball genutzt und die Gruppe lies ihn anschließend beim geselligen Beisammensein mit Gesellschaftsspielen für die ganze Gruppe bis spät in die Nacht ausklingen.

Am Sonntag stand schon die Abreise bevor, dennoch nutzten die Schachspieler die verbleibenden Stunden noch für ein Rollenspiel, bei welcher das „Bewerbungsgespräch“ bei einem ausgewählten Sponsor trainiert und in einer gemeinsamen Feedbackrunde analysiert wurde. Den restlichen Tag nutzten einige Schachspieler, die teilweise einen gemeinsamen Heimweg hatten, um sich über Probleme schachlicher oder ehrenamtlicher Natur auszutauschen.

Nach einem sehr interessanten und lehrreichen Wochenende in Neuss-Uedesheim mit wenig Schlaf, neu geknüpften Freundschaften, neuer Erkenntnisse und viel, viel Spaß freuen sich alle Beteiligten bei ähnlichen Aktionen, Seminaren, Events oder Meisterschaften der Deutschen Schachjugend auf ein Wiedersehen.
(Carsten Karthaus)

Öffentlichkeitsarbeit – Videowettbewerb

Und: Action!

Stimm' ab und wähle den besten Schach-Werbespot des Jahres
Einen tollen Videospot drehen, der Lust auf Schach macht - das war die Aufgabe beim ersten Videowettbewerb der Deutschen Schachjugend. Und das haben sich die Teilnehmer offensichtlich zu Herzen genommen. Denn die eingesendeten Beiträge sind trotz der knappen Zeit kleine Meisterwerke, die mit tollen Ideen für den Schachsport werben und Jugendliche ansprechen.

Aber nun bist Du an der Reihe! Auf der Internetseite der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft www.dem2010.de kannst Du Dir noch bis zum 9. Mai die fünf besten Videos ansehen. Und dort kannst Du auch Deine Stimme abgeben: Welcher der fünf Filme ist Dein Favorit? Welcher Film macht Dich am meisten an? Gewonnen hat der Beitrag, der bis 9. Mai die meisten Stimmen erhält.

Natürlich können nicht nur die Regisseure einen Preis für den besten Film gewinnen, sondern auch Du. Unter allen Teilnehmern an der Abstimmung verlosen wir attraktive Buchgutscheine unseres Partners EuroSchach. Also: Stimm ab und mach Dein Kreuz beim besten Film!
(Michael Klein)

Öffentlichkeitsarbeit – Vereinskonzferenz

Die Deutsche Schachjugend trifft ihre Vereine

Einladung zur Vereinskonzferenz

5. Juni 2010

Mitterteich / Bayern

Die Deutsche Schachjugend (DSJ) und die Bayerische Schachjugend (BSJ) laden alle interessierten Schachvereine herzlich zu einer Vereinskonzferenz ein. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die Jugendarbeit in den Vereinen besser zu unterstützen. Die Vereinskonzferenz richtet sich sowohl an die Vereine, die neue Impulse für ihre Jugendarbeit erhalten möchten, als auch an Vereine, die sich einen Einstieg in die Jugendarbeit vorstellen können.

Wie das konkret aussehen kann, darüber möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen: Mit welchen Problemen und Herausforderungen sind Sie in der täglichen Vereinsarbeit konfrontiert? Welche Wünsche und Anforderungen haben Sie an die Landesschachjugenden und die Bundesebene? Diese und andere Fragen rund um den Schachverein wollen wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

Außerdem möchten wir Ihnen die Angebote vorstellen, die wir bereits heute für die Vereinsarbeit bereithalten. Und schließlich ist die Vereinskonzferenz auch ein Forum, auf dem Sie sich mit den Engagierten aus den anderen Vereinen der Region austauschen können. Auf den bisherigen Konferenzen sind dabei schon viele gute Ratschläge gewechselt und neue Ideen entwickelt worden.

Die nächste Vereinskonzferenz findet in Bayern statt:

**Am Samstag, den 5. Juni 2010, von 10 - 17 Uhr
im Almhof in Großbüchlberg, Großbüchlberg 13, 95666 Mitterteich.**

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem folgende Themen:

- Erfolgreiche Jugendarbeit - aber wie?
- Finanzielle Fördermöglichkeiten in Bayern
- Forum: Erfolgreiche Ideen der Jugendarbeit in den regionalen Vereinen
- Vorstellung: Welche Angebote bietet die Schachjugend für die Vereinsarbeit?
Zum Beispiel:
 - Entwicklungen im Schulschach
 - Aus- und Weiterbildung: Schulschach- und Kinderschachpatent, DSJ-Akademie...
 - Öffentlichkeitsarbeit im Verein
 - „Hilfe! Wir haben keine Mitarbeiter“ – Ideen zur Gewinnung jugendlicher Helfer für die Vereinsarbeit

Darüber hinaus bietet der Zeitplan aber auch jede Menge Platz, Ihre Themenwünsche und Anregungen vor Ort aufzugreifen.

Alle Teilnehmer erhalten ein kostenloses Mittagessen, einen Fahrtkostenzuschuss sowie Informations- und Werbematerialien. Daher bitten wir um eine **Anmeldung bis zum 02.06.** bei Helmut Stadler, Feldstraße 9, 84503 Altötting, Tel. 08671-881637, stadler@t-online.de.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie oder ein Vertreter Ihres Vereins an dieser Veranstaltung teilnehmen würde. Bitte leiten Sie daher diese Einladung gegebenenfalls in Ihrem Verein weiter.

Wir freuen uns auf einen interessanten Tag und gute Gespräche mit Ihnen!

Übrigens: Einen Überblick über viele unserer Angebote für die Vereinsarbeit finden Sie auf unserer Homepage: www.deutsche-schachjugend.de im Hauptkapitel „Vereinshilfe“.
(Michael Klein)

Impressum

Herausgeber: Deutsche Schachjugend www.deutsche-schachjugend.de

Verlag: JugendSchachverlag, Partner der Deutschen Schachjugend

Redaktionsanschrift: Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend, Jörg Schulz, Hanns-Braun-Str. Friesenhaus I, 14053 Berlin.

Das DSJ-FORUM erscheint 12-mal im Jahr als Beilage der Zeitung JugendSchach.

Das DSJ-FORUM wird gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplan des Bundes über das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).